

FUSSBALL

Frauen Ostfr.klasse C

SV Tergast - SG Heidjor SV	1:4
Wittmund - Sandhorst/Wiegboldsbur	5:0
1. SV Wittmund	1 5 : 0 3
2. SG Heidjor SV	1 4 : 1 3
3. Münke/Berumf. II	0 0 : 0 0
4. SV Tergast	1 1 : 4 0
5. Sandhorst/Wiegb.	1 0 : 5 0

Der nächste Spieltag (7. 4.):
SG Heidjor SV - SV Wittmund
Münke/Berumerf. II - Tergast

A-Juniorinnen Kreisliga

Kickers Emden - TuS Esens	5:0
Süderneuland - SF Möhlenwarf	3:2
SV Brake - SV Leybucht	6:1
1. SV Leybucht	9 29 : 17 22
2. Süderneuland	10 23 : 19 18
3. SV Brake	9 22 : 13 15
4. Kickers Emden	8 21 : 7 11
5. SF Möhlenwarf	10 24 : 23 11
6. TuS Esens	10 14 : 54 3

Der nächste Spieltag (5. + 7. 4.):
Süderneuland - SV Brake
Kickers Emden - SV Leybucht

B-Juniorinnen Ostfr.liga

Overled. Land - Brink./Holt./Nortm.	2:2
Timmel/Moormerf. - SV Jemgum	ausf.
1. SV Hage	2 12 : 4 6
2. Brink./Holt./Nortm.	3 6 : 3 5
3. Overledinger Land	2 4 : 3 4
4. Timmel/Moormerf.	3 3 : 7 1
5. Wiegboldsbur	0 0 : 0 0
6. SV Ems Jemgum	2 3 : 11 0

Der nächste Spieltag (3. + 6. 4.):
SV Hage - Wiegboldsbur (3. 4.)
Overledinger Land - SV Hage

B-Juniorinnen Ostfr.kl.

Großefehn - SG Leer 04/Bingum	4:0
Germ. Wiesmoor - Ostrhauderfehn	2:2
MSG Jümme - TuS Esens	2:3
1. SV Großefehn	3 8 : 3 6
2. Leerhufe-Hovel	1 3 : 0 3
3. TuS Esens	1 3 : 2 3
4. Germ. Wiesmoor	1 2 : 2 1
5. Ostrhauderfehn	1 2 : 2 1
6. MSG Jümme	2 4 : 5 1
7. Schw'd./Upl./Hesel	2 2 : 6 1
8. Dunum/Blomb.	0 0 : 0 0
9. Leer 04/Bingum	1 0 : 4 0

Der nächste Spieltag (3. + 26./27. 4.):
Dunum/Blomb. - Wiesmoor (3. 4.)
Leerhufe/Hovel - Wiesmoor
Schw'd./Upl./Hesel - Dunum/Blomb.
TuS Esens - SV Großefehn
Ostrhauderfehn - Jümme

Zwei Medaillen für Familie Visscher

Gold für Dressurreiterin Rubina Claasen und Springreiterin Janne Visscher

Für die 16-jährige Springreiterin Janne Visscher (FRV Filsum) ist die Turniersaison bereits jetzt ein Erfolg. Sie bewies nicht nur bei den Ostfriesischen Hallenmeisterschaften in Bunderhee ihre Klasse.

Von Karsten Gleich

BUNDERHEE. Am Wochenende gewann Janne Visscher mit einem überlegten Ritt im L-Springen und einem klaren Sieg im M-Springen auf ihrer Stute »Contessa« vor Inka Bohlen (RFV Hesel) auf »Elisette« und Leonie Pander (TG Bad Zwischenahn) auf »Zeelena«, die Goldmedaille der Ostfriesischen Hallenmeisterschaften.

Doch die Medaille und der Sieg beim dreitägigen Turnier des Reit- und Fahrvereins Rheiderland waren nur das i-Tüpfelchen ihres Erfolgsmonats März. Am letzten Wochenende belegte die Leererin beim Bundesnachwuchschampionat der Springreiter in Braunschweig, seit über 30 Jahren wichtigste Nachwuchsprüfung im deutschen Springsport, den zweiten Platz. Viele der Reiter, die sich in den vergangenen Jahren in die Siegerlisten der Veranstaltung eintragen konnten, schafften anschließend den Sprung an die nationale



Foto: Gleich

Tolle Ritte in Bunderhee zeigte auch Inken Haneborger vom RV Petkum-Oldersum.

und internationale Spitze. So zum Beispiel auch der Berufsreiter und ehemalige Europameister der Jungen Reiter, Toni Haßmann, der Berufsreiter und ehemalige Europameister der Junioren, Johannes Ehning, sowie der Deutsche Meister der Springreiter 2018, Mario Stevens. In Bunderhee feierte Janne

Visscher ihren Sieg gemeinsam mit Vizemeister Hermann Steffens (RV Brookmerland) und Bronzemedailengewinnerin Caroline Driever (RFV Westerende). Mit der glücklichen Siegerin freuten sich Vater Dirk, am Wochenende in Jungpferdeprüfungen erfolgreich, und Mutter Marlies, die auf »Fai-

bel« Ostfriesische Hallenvizemeisterin der Dressurreiter wurde. Die Goldmedaille ging an Rubina Claasen vom gastgebenden Reit- und Fahrverein Rheiderland auf »Sam«. Sie sicherte sich den Titel mit einem Sieg in der M-Dressur vor Anke Busemann (RFV Leer) auf »Starbucks« und Anna Alberts

(FRV Timmel) auf »Weltensprinz«.

Weitere Erfolge waren am Wochenende in der L-Dressur der Sieg für Marlies Visscher (FRV Filsum) auf »Faiabel« und in den A-Dressuren die Siege für Dr. Tanja Rudolph-Steininger (RFV Tammingaburg) auf »Ebony Art« und Katrin Häde (FRV

Timmel) auf »Maddox« und in der kombinierten Dressur-Spring-Prüfung für Andreas Hückelheim (RV An der Hieve) auf »Glücksgriff«. In den Springprüfungen freuten sich in der Klasse L Swantje Willms (RV Südgeorgsfehn) auf »Prinz Elvis«, Wiebke Möhlmeier (FRV Timmel) auf »Roseanne G« und Elke von Heimendahl (HPC Esens) auf »Cassia« über Siegerschleifen. In den A-Springen gingen die Prüfungen an Eske Kirchhoff (FRG Krummhorn) auf »Quilara« und Maike Foget (RFV Rheiderland).

Der Freitag stand als erster Turniertag in Bunderhee ganz im Zeichen der Basis- und Aufbauprüfungen für Nachwuchspferde. Die Eignungsprüfung Klasse A ging an Amke Gröttrup (RFV Tammingaburg) auf »Das Fräulein Inge« und die Dressurpferdeprüfung Klasse A an Patrick Meyn (TG Bad Zwischenahn) auf »Kerida de Sezuau«. Im Parcours gewannen in den Springpferdeprüfungen in der Klasse A Inga Bruns (RFV Overledingerland Ihrhove) auf »Szucki B« und Anna Alberts (FRV Timmel) auf »Hankifax H«.

Nach den Hallenmeisterschaften findet am kommenden Wochenende auf der Reitanlage in Bunderhee zum 18. Mal das Jugendturnier »Enova-Cup« statt.

Deftige Derby-Niederlage in Ditzumerverlaat

Bingum II bestätigt Formkurve - SG mit tollem Spiel aber ohne Punkte

hil RHEIDERLAND. Insgesamt traten fünf Rheiderländer Mannschaften in der Ostfrieslandklasse C an. Dabei geizten sie nicht mit Toren. Im Schnitt fielen in jeder Partie etwa fünf Treffer. Das Derby zwischen der SG Ditzum/Ditzumerverlaat und dem SV Teutonia Stapelmoor II war zum Leidwesen der Teutonen besonders torreich.

SG Ditzum/Ditzumerverlaat - SV Teutonia Stapelmoor II 6:0 (2:0)

Für den SV Teutonia Stapelmoor II kam es im Derby der Ostfrieslandklasse C in Ditzumerverlaat ganz bitter. Obwohl die beiden Mannschaften vor der Partie tabellarisch lediglich zwei Punkte trennten, fing sich der SV mit 0:6 eine deftige Niederlage.

Dabei starteten die Stapelmoorer Gäste nicht einmal so schlecht in die Begegnung. Die ersten Tor-Annäherungen kamen allerdings von Seiten der Platzherren. Ricardo Ritter (5.) Arne van Wieren (15.) und erneut Ritter (20.) brachten den Ball aber nicht im Gehäuse unter. Zweimal hielt Keeper Fabian Klaaßen die Teutonen im Spiel. Auch in der Folge begegneten sich die Teams in etwa auf Augenhöhe, wobei die SG leichte optische Vorteile hatte. Stapelmoor wurde nach einer Ecke das erste Mal gefährlich, doch die Kugel ging knapp am Tor vorbei. Markus Geuken brachte die SG nach einem Solo in Führung (31.). Arne van Wieren erhöhte aus 20 Metern durch eine Granate in den Winkel auf 2:0 (39.).

In der zweiten Hälfte verlegten sich die Gäste auf Konter und ließen sich das Spiel der Heimelf aufzwingen. Hannes Wilken markierte den vorentscheidenden Treffer zum 3:0 per Foulelfmeter, nachdem Hauke Buss gelegt worden war. Danach erhöhte die SG noch um drei weitere Treffer. »Der Sieg geht auch in Ordnung«, berichtete SG-Urgestein Arnold Wilken. Die erste Halbzeit sei aber durchaus ausgeglichen gewesen.



Der BSV um Leonid Lang lieferte sich einige enge Duelle mit der Fehtjor SG II. Am Ende reichte es ganz knapp nicht für einen Punktgewinn.

Foto: Bruins

Tore: 1:0 Geuken (31.), 2:0 Arne van Wieren (39.), 3:0 Hannes Wilken (62./FE), 4:0 Geuken (64.), 5:0 Hannes Wilken (77.), 6:0 Bronn (79.).

TV Bunde III - Fehtjor SG III 3:0 (2:0)

Der TV Bunde III empfing am Freitagabend die Fehtjor SG III zum Flutlichtspiel am Mölenland. Der TV hatte nach der unglücklichen 0:1-Niederlage im Hinspiel in Ostrhauderfehn noch eine Rechnung offen. Gegen harmlose Fehtjor gelang dem TV mit einem 3:0-Sieg eine souveräne Revanche, wobei er noch ein oder zwei Tore hätte mehr schießen können.

Der frühe Freistoßtreffer von Andre Hoppen leitete den Bunder Erfolg ein (6.). Der Schütze hatte Glück, dass dem Gäste-Keeper der Ball

durchrutschte. Auch beim 2:0 sah der Torhüter nicht gut aus. Davon profitierte Thomas Groenwold, dessen Abschluss aus kurzer Distanz durchaus haltbar war (24.). Die Gäste kamen selten in die Nähe des gegnerischen Sechzehners. In der gesamten Partie hatten sie lediglich eine gute Möglichkeit. Der Kopfball aus kurzer Distanz ging jedoch nicht einmal aufs Tor.

Auch im zweiten Durchgang ging die Partie hauptsächlich in eine Richtung. Trotz einiger guter Ansätze, spielte der TV die ein oder andere Chance zu schlecht aus, um die Führung auszubauen. Das gelang erst Nikolaj Babenko in der 89. Minute durch einen Kopfball nach einer Ecke. Kurz zuvor musste SG-Spieler Maven Esders noch mit Gelb-Rot wegen wiederholtem Foul-

spiel den Platz verlassen. **Tore:** 1:0 Hoppen (6.), 2:0 Groenwold (24.), 3:0 Babenko (89.).

BSV Bingum II - Fehtjor SG II 2:3 (1:0)

Die Bingumer Reserve war nur knapp von einem weiteren Punktgewinn entfernt. Nachdem sie in der letzten Partie den ersten Dreier in der laufenden Saison eingefahren hatten, machte ihr ein Treffer in der 85. Minute diesmal einen Strich durch die Rechnung.

In der ersten Hälfte hatte Spielertrainer Kai Wilken seine Elf durch einen Strafstoß kurz vor der Pause in Front gebracht. Nach dem Seitenwechsel hielt die Führung jedoch nicht lange. In der 58. Minute musste die Bingumer Heimelf den Ausgleich hinnehmen. In der

Folge gingen die Fehtjor sogar in Führung (70.). Obwohl Ingo Striek für seine Mannschaft spät ausglich (84.), reichte es nicht für einen Punktgewinn. Denn nur eine Minute später kassierte der BSV den Treffer zur 2:3-Niederlage (85.).

Tore: 1:0 Wilken (45./FE), 1:1 Oltmann (58.), 1:2 Wolthoff (70.), 2:2 Striek (84.), 2:3 Wolthoff (85.).

SG Ditzum/Ditzumerverlaat II - SV BW Filsum II 2:3 (1:2)

Trotz einer Leistungssteigerung im Vergleich zum letzten Sonntag bei der 1:2-Niederlage gegen Nortmoor II, reichte es nicht für einen Sieg für die SG Ditzum/Ditzumerverlaat II kassierte eine insgesamt unglückliche 2:3-Niederlage gegen BW Filsum II. Denn über weite Strecken war die Heimelf die bessere Mannschaft.

Stefan Bronn hatte die erste Möglichkeit: Der Torwart konnte den scharf getretenen Freistoß gerade noch so über die Latte lenken. Henning Pruin hätte seine Elf auch in Führung bringen können. Seinen Kopfball aus kurzer Distanz hielt der Keeper ebenfalls bravours. Die Gäste lauerten auf Konter und schlossen einen solchen mit ihrer ersten Gelegenheit zur Führung ab (24.). Bronn durfte sich kurze Zeit später erneut als Freistoßschütze versuchen. Diesmal machte er es besser und legte den Ball unhaltbar in den Winkel (31.). In der 43. Minute schlossen die Gäste erneut einen Konter zur 2:1-Pausenführung ab.

Unglücklich für die SG bugsierte Jens Duin einen Kopfball in das eigene Tor zum 1:3. Die SG kam durch einen Flachschiuss von Pruin noch einmal heran, der Ausgleich fiel aber nicht mehr. »Trotz der Niederlage hat die SG nicht enttäuscht«, lobte Pressewart Helmut Schneider die Leistung des Teams.

Tore: 0:1 (24.), 1:1 Bronn (31.), 1:2 (43.), 1:3 Duin (56./ET), 2:3 Pruin (75.).



Auf die Frage welchen Sticker er unbedingt haben wollte antwortete Ali aus der E-Jugend des TuS natürlich: »Ich möchte unbedingt mich selbst bekommen«.

Foto: Hirnstedt

Beim TuS startet das Sammelfieber

Erwerb von Heften nun möglich

hil WEENER. Lange haben die TuS-Mitglieder auf den Start der Aktion gewartet. Am Samstag war es soweit. Der TuS Weener startete mit einem offiziellen »Kick Off« den Verkauf seines Stickeralbums.

Hauptorganisator beim TuS, Hauke Schulz, begrüßte die Anwesenden und übergab das Wort an den neuen ersten Vorsitzenden des Vereins, Alfred Köller. »Heute ist es endlich zu erwerben. Vielen Dank an alle, die daran mitgearbeitet haben«, leitete Köller den Verkauf ein. Als Starter-Paket gab es ein Heft und fünf Sticker-Packungen mit je fünf Bildern.

Zusammen mit Marktleiter des Edeka Marktes, Kai Behrends, öffnete der erste Vorsitzende das erste Sticker-Paket. Wie es der Zufall wollte, war das erste Bildchen von Joos Schüür. Stellvertretend für seinen Enkel nahm Karl-Heinz Schüür, der ehemalige erste Vorsitzende der Weeneraner, den Sticker in Empfang.

Dass eine solche Aktion bei den Rheiderländern großen Anklang finden kann, hat die Rheiderland Zeitung schon bewiesen. In der RZ-Beilage »Doppelpass« (2013) brach bereits einmal das Sammelfieber in den hiesigen Vereinen aus.



Karl-Heinz Schüür nahm von Organisator Hauke Schulz das Bildchen seines Enkels Joos entgegen.

Foto: Hilbrands